

NDB-Artikel

Esterházy von Galántha, Nikolaus (Miklós) kaiserlich-königlicher Feldzeugmeister, * 12.12.1765, † 25.11.1833 Como. (katholisch)

Genealogie

V →Paul Anton (II.) Fürst E. v. Galántha (1738–94), k.k. FML, Kapitän der ungarischen adeligen Leibgarde, Obergespan v. Ödenburg, S des →Nikolaus s. (2);

M Maria Theresia (1745–82), T des Nikolaus Gf. Erdödy u. der Maria Antonia Gfn. v. Batthyány;

◦ 1783 Maria Josepha Hermenegild (1768–1845), T des Franz Jos. Fürst zu Liechtenstein (1726–81);

2 S, u. a. Paul Anton (III.) (s. 5), 1 T.

Leben

Während des Krieges 1796/97 trat E. an den Staat mit großzügigen Angeboten heran, sei es, daß er auf eigene Kosten Rekruten warb oder große Mengen an Naturalien unentgeltlich abgab. 1797-1800 war er einer der 4 ungarischen Insurrektions-Distrikt-Generale, die das Aufgebot der ungarischen Nationaltruppen leiteten. Daneben war er öfters mit diplomatischen Missionen betraut. Als →Napoleon 1809 die Ungarn aufrief, sich vom Hause Habsburg abzuwenden, soll er an E. als künftigen nationalen König gedacht haben. Dieser jedoch blieb den Traditionen seines Hauses treu. 1814 war er in besonderer Mission in Rom und sodann am Hofe Murats, mit dem er befreundet gewesen sein soll. Vergeblich wünschte E. 1815 bei der aktiven Armee eingeteilt zu werden, wurde aber immerhin 1817 Feldzeugmeister. Die Jahre bis zu seinem Tode verbrachte er meist auf Reisen. – Sehr gebildet und vielseitig interessiert, war er der eigentliche Gründer der esterházyschen Gemäldegalerie und der reichen botanischen Sammlungen in Eisenstadt. Durch seine große Munifizienz belastete er allerdings auch seine Güter nicht unerheblich.

Literatur

Moderne Biogr. ..., hrsg. v. K. Reichard, III, 1811, S. 206 f., wieder in: Biogr. des hommes vivants ..., Paris 1816-19, II, S. 537;

S. Meller, Az Esterházy képtár története, Budapest 1915 (P);

ÖBL.

Portraits

Kupf. v. Czetter nach Blanchard, 1804;

Kupf. v. F. Niedl;

Lith. 1824 (Wien, Österr. Nat.bibl.).

Autor

Johann Christoph Allmayer-Beck

Empfohlene Zitierweise

, „Esterházy von Galántha, Nikolaus Graf“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 662 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
